

## PRESSEMITTEILUNG

### **Steuererklärung: So können Sie Handwerkerkosten absetzen**

#### **Steuerersparnis von jährlich 1.200 Euro möglich / Arbeitsintensive Leistungen wie hydraulischer Abgleich lohnen sich besonders**

Berlin, 19. September 2012. Arbeitskosten für Handwerker können als haushaltsnahe Dienstleistung von der Steuer abgesetzt werden. Das Finanzamt erstattet 20 Prozent der Lohnkosten einschließlich Mehrwertsteuer zurück. Darauf weist die vom Bundesumweltministerium geförderte Kampagne „Meine Heizung kann mehr“ ([www.meine-heizung.de](http://www.meine-heizung.de)) hin. Maximal können pro Jahr und Haushalt Lohnkosten in Höhe von 6.000 Euro steuerlich geltend gemacht werden. Das entspricht einer Steuerersparnis von 1.200 Euro. Besonders bezahlt macht sich diese Regelung bei arbeitsintensiven Dienstleistungen wie dem hydraulischen Abgleich der Heizungsanlage. Mit dieser Heizungsoptimierung werden Heizungsanlagen so eingestellt, dass sie die Wärme effizienter im Haus verteilen und weniger Energie verbrauchen.

#### **Hydraulischer Abgleich zahlt sich doppelt aus**

Der hydraulische Abgleich kostet für ein Einfamilienhaus – je nach Zustand der Heizanlage – im Schnitt zwischen 600 und 1.000 Euro. Etwa die Hälfte davon sind Lohnkosten. Diese können in der Einkommenssteuererklärung geltend gemacht werden. Das entspricht einer Steuerersparnis von 60 bis 100 Euro. Um diese in Anspruch nehmen zu können, braucht der Hauseigentümer eine detaillierte Rechnung vom Handwerker, auf der die Lohnkosten extra ausgewiesen sein müssen. Zusätzlich muss der Auftraggeber nachweisen, dass er den Handwerker per Überweisung bezahlt hat. Barzahlungen werden vom Finanzamt nicht anerkannt.

Für Hauseigentümer macht sich ein hydraulischer Abgleich doppelt bezahlt: Zusätzlich zur Steuerersparnis winken jährliche Einsparungen bei den Heizkosten von durchschnittlich 110 Euro. Auf

co2online gemeinnützige GmbH  
Hochkirchstraße 9  
10829 Berlin

Telefon: +49 30 76 76 85-0  
Telefax: +49 30 76 76 85-11

[www.meine-heizung.de](http://www.meine-heizung.de)  
[info@meine-heizung.de](mailto:info@meine-heizung.de)

co2online gemeinnützige GmbH  
Hochkirchstraße 9  
10829 Berlin

Geschäftsführer:  
Dr. Johannes D. Hengstenberg  
Tanja Loitz

Münchner Bank eG  
Konto: 732 362  
BLZ: 701 900 00

Amtsgericht  
Berlin Charlottenburg  
HRB 91249

Finanzamt für  
Körperschaften Berlin I:  
27/601/50125

<http://www.meine-heizung.de> erfahren Hauseigentümer und Mieter, was bei einem hydraulischen Abgleich passiert und warum es auch bei einer vermeintlich funktionierenden Heizung erhebliche Sparpotenziale gibt. Mit dem kostenlosen Online-Ratgeber WärmeCheck können Verbraucher in wenigen Minuten herausfinden, wie viel sie individuell durch einen hydraulischen Abgleich sparen können.

### **Über „Meine Heizung kann mehr“**

„Meine Heizung kann mehr“ ist eine Kampagne der gemeinnützigen Beratungsgesellschaft co2online. Die bundesweite Kampagne wird vom Bundesumweltministerium im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative gefördert und von der Verbraucherzentrale Energieberatung unterstützt. Die Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften ist wissenschaftlicher Partner. Gemeinsam mit einem branchenübergreifenden Netzwerk – mit Partnern aus Verbänden, Wirtschaft und Fachmedien – werden Verbraucher über persönliche Effizienzpotenziale informiert und motiviert, selbst in Sachen hydraulischer Abgleich aktiv zu werden.

### **Kontakt**

Andreas Braun  
co2online gemeinnützige GmbH  
Hochkirchstr. 9 | 10829 Berlin  
Tel.: 030 / 780 96 65 – 10  
Fax: 030 / 780 96 65 – 11  
E-Mail: [andreas.braun@co2online.de](mailto:andreas.braun@co2online.de)  
[www.co2online.de/twitter](http://www.co2online.de/twitter)  
[www.co2online.de/facebook](http://www.co2online.de/facebook)